

L02673 Paul Goldmann an
Arthur Schnitzler, 3. 12. 1891

„AUTRICHE!

MONSIEUR LE DOCTEUR

ARTHUR SCHNITZLER

VIENNE

5 I. GISELASTRASSE 11.

„PARIS, 3. Dezember.

Mein lieber Arthur!

Ich bin in Paris, das ist nicht mehr zu leugnen, und in den ersten äußeren Eindrücken habe ich bestätigt gefunden, was Du mir geschrieben: Das ist eher heimlich
10 als fremd, viel weniger fremd als Brüssel; das ist im Wesentlichen Wien, nur farbiger und lebensvoller. Freilich, was mich hier im Bureau erwartete, war geeignet, alle freundlichen Eindrücke des Anfangs zu verwischen. Ich sehe es jetzt klar, was ich Dir schrieb: zu meinem Besten hat man mich nicht hergefanzt; es wird ein
15 wilder Kampf werden, solange ich die Kräfte habe; und auf die Dauer ist die Stellung unhaltbar. Dies unter uns. Wunder Dich nicht, wenn ich Dir in der ersten Zeit wenig schreibe. Meine Arbeitslast hat sich verfünffacht. Mein Arbeitstag ist von 7 Uhr Morgens bis 1 Uhr Nachts. Viele Grüße an Dich, KAPPER, RICHARD u. LORIS. Dein P. G.

Adresse: 51. RUE VIVIENNE, »GAZETTE DE FRANCFORT«.

✍ Versand durch Paul Goldmann am 3. 12. 1891 in Paris
Erhalt durch Arthur Schnitzler am 5. 12. 1891 in Wien

♥ DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3162.

Kartenbrief, 962 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Paris 1 Pl. de la Bourse, 3 Dec 91, 7^E«. 2) Stempel: »Wien 1/1, 5[.] 12. 91, 8–9½V.«.

9 *heimlich*] im Sinne von: heimatlich (das Gegenteil von »unheimlich«)

12–13 *was ich Dir schrieb*] Siehe XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L02670 nicht gefunden.

19 *Adresse: ... Francfort«.*] kopfüber am oberen Rand

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 3. 12. 1891. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02673.html> (Stand 14. Februar 2026)